

# ENGAGIERT. TRANSNATIONAL. AUSGEGRENZT? POLITISCHE BETEILIGUNG VON MIGRANT:INNEN UND GEFLÜCHTETEN IN WIEN



## Wann und Wo?

9. November 2021 17:00 - 19:00 Uhr  
MEZZANIN, Volksgartenstraße 5,  
1010 Wien



## Präsentation und Diskussion mit:

### Studienpräsentation:

Dr. Vedran Džihic & Dr. Cengiz Günay (oiip -  
Österreichisches Institut für Internationale  
Politik),

Mag.a Kathrin Braun (Fremde werden Freunde)

### Podium:

Munira Mohamud, Zahra Hashimi,  
Univ.-Prof. Dr. Sieglinde Rosenberger  
(Universität Wien)



## Wir bitten um Anmeldung unter:

[events@fremdewerdenfreunde.at](mailto:events@fremdewerdenfreunde.at)

Bitte beachten Sie bei allen Veranstaltungen gilt die  
2,5G Regel (geimpft - genesen - PCR getestet).



## PRÄSENTATION & DISKUSSION

In Wien dürfen mehr als 30 % der Bevölkerung ab 16 Jahren nicht an Wahlen teilhaben. Diese Entwicklung wirft zunehmend grundlegende demokratische Fragen auf. Wie steht es um die demokratische Legitimation der repräsentativen Demokratie in Wien, wenn ein substantieller Teil der Wohnbevölkerung nicht an Wahlen teilnehmen kann? Was bedeutet dies für die Inklusion und Integration von Menschen ohne österreichischen Pass oder mit Migrations-geschichten? Der versperrte Zugang zu Wahlen ist dabei aber nur ein Beispiel von einer Vielzahl an bestehenden strukturellen Barrieren.

Zu diesen Fragen haben das oiip und Fremde werden Freunde zwei aktuelle, durch den Wissenschaftsfonds der Stadt Wien geförderte Projekte durchgeführt. Dabei wurden nicht nur die speziellen Hürden zur politischen Beteiligung von Migrant:innen und Geflüchteten untersucht, sondern auch deren tatsächliche, vielfältige politische Teilnahme. Nach der Präsentation der wichtigsten Ergebnisse diskutieren Expertinnen, Betroffene und Aktivistinnen Herausforderungen & Potentiale.

Wir laden Sie ganz herzlich zur Präsentation & Diskussion ein.